

## Die Leistung reicht einfach nicht“

Der 1. SC Feucht verliert mit 3:4 gegen den FC Ingolstadt II und bleibt Letzter der Bayernliga Nord. Auch bei Trainer Dominik Haußner schwindet die Hoffnung auf den Klassenerhalt, aufgeben will er aber noch nicht.



Die wohl spielentscheidende Szene: SC-Torhüter Manuel Jurkic kann einen abgefälschten und dadurch eigentlich harmlosen Distanzschuss nicht entschärfen.

**FEUCHT** - Der 1. SC Feucht kann zu Hause einfach nicht mehr gewinnen. Auch im 14. Heimspiel der Saison mussten sich die Zeidler am Samstagnachmittag verdientermaßen mit 3:4 (0:2) gegen die zweite Mannschaft des FC Ingolstadt geschlagen geben.

Dabei war der SC Feucht vor 93 Zuschauern im heimischen Waldstadion eigentlich gut in die Partie gekommen. Jedoch ließ Torwart Manuel Jurkic nach 24 Minuten einen abgefälschten und dadurch eigentlich harmlosen Distanzschuss von Julian Kügel unter sich hindurch zum 0:1 ins Netz rollen. „Es war natürlich bitter für die Mannschaft, gleich mit dem ersten Torschuss des Gegners in Rückstand zu geraten“, resümiert SC-Trainer Dominik Haußner.

### 1:4-Rückstand nach einer Stunde

Drei Minuten vor der Pause gab es nach einem „dummen Foul“ Strafstoß für die Gäste, den Valentin Hoti zum 0:2 verwandelte. Und als Julian Kügel in der 52. Minute nach einer Flanke das 0:3 erzielte, schien die Partie eigentlich schon entschieden zu sein. Doch nur drei Minuten später kam Feucht durch ein Eigentor von Fabian Cavadias zurück ins Spiel. Allerdings währte die Hoffnung nur kurz: In Minute 62 stellte Jeroen Krupa den alten Abstand wieder her. In der Folge stellten die Oberbayern das Spielen weitestgehend ein und so kamen die Gastgeber durch zwei Tore von Nico Wessner in der 89. und 91. Minute sogar noch einmal auf 3:4 heran. Der Ausgleich wollte in der Nachspielzeit allerdings nicht mehr fallen. „Wir hatten sogar noch zwei gute Chancen auf das 4:4, aber das wäre auch nicht verdient gewesen“, gibt Haußner offen zu.

## „Bayernligatauglichkeit fehlt“

Durch den gleichzeitigen Sieg des Würzburger FV gegen den Tabellenführer SpVgg Hankofen-Hailing beträgt der Abstand auf den letzten Relegationsplatz für den SC Feucht mittlerweile wieder acht Punkte. Auch wenn sein Team eine Partie weniger absolviert hat, glaubt Haußner nicht mehr unbedingt daran, die Unterfranken noch einholen zu können: „Die Leistung reicht einfach nicht. Wer so viele Tore kassiert (*Anmerkung der Redaktion: 73 in 28 Spielen*) und zu Hause so wenige Punkte holt (*zwei in 14 Spielen*) wie wir, kann in keiner Liga den Anspruch haben, die Klasse zu halten. Uns fehlt einfach die Bayernligatauglichkeit.“ Ganz aufgeben will Haußner den Klassenerhalt dann allerdings doch noch nicht: „Ich will Würzburg noch nicht zur Relegation gratulieren, dafür ist es zu früh. Wir haben noch ein paar Spiele bis zum direkten Aufeinandertreffen am 1. Mai. Aber eins ist uns auch klar: Die Tabelle lügt nicht.“



1 . SC FEUCHT

3 : 4  
( 0 : 2 )



FC Ingolstadt 04 II

### Aufstellung

Manuel Jurkic	25	22	Markus Ponath
Vitus Zimmermann	4	4	Benedikt Schwarzensteiner
Jonas Düll	5	5	Johannes Birkl
Patrick Tekeser	6	6	Valentin Hoti
Tarkan Ücücü	10	8	Said Souleymane
Matthew Livingstone	17	9	Jeroen Krupa
Daniel Melchner	20	16	Fabian Cavadias
Adil Hassanein	24	19	Leon Nuhanovic
Sebastian Lindner	31	20	Ognjen Drakulic
Julian Arnold	33	23	Mario Götzendörfer
Mike Grimm	44	26	Julian Kügel


### Ersatzbank


Lukas Peterson	1	1	Leopold Leimeister
Pierre Miller	7	11	Michael Udebuluzor
Lars Guggenberger	11	14	Jonas Perconti
Tom Vierke	14	15	Moritz Wiezorrek
Jan Alder	21	21	Davide Sekulovic
Artur Matusiants	22	24	Fabio Riedl
Nico Wessner	23	25	Muhammed Atak
Eubene Um	77	42	Leandro Joaquin Kreit Casale

## Spielverlauf

24'  **0 : 1** Julian Kugel

42'  **0 : 2** Valentin Hoti


Nico Wessner   
Matthew Livingstone 46'

52'  **0 : 3** Julian Kugel


Fabian Cavadias **1 : 3** 

 Michael Udebuluzor

Valentin Hoti

55'  Davide Sekulovic  
Ognjen Drakulic


Pierrce Miller   
Adil Hassanein


62'  **1 : 4** Jeroen Krupa

67'  Fabian Cavadias


 Fabio Riedl

69' Leon Nuhanovic


 Leandro Joaquin Kreit Casale  
Mario Götzendörfer

78'  Julian Kugel


84'  Davide Sekulovic

Vitus Zimmermann  85'

86'  Moritz Wiezorrek  
Jeroen Krupa

Nico Wessner **2 : 4**  89'

90'  Moritz Wiezorrek

Nico Wessner **3 : 4**  90<sup>+1</sup>'